

Lehrerkollegium verändert sich

## Abschiede und Anfänge zum neuen Schulhalbjahr am AMG

**Beckum** (gl). Zum Halbjahresbeginn sind mit Klaus Meckmann und Brigitte Oenkhaus-Weber zwei verdiente Lehrer des Albertus-Magnus-Gymnasiums in den Ruhestand versetzt worden.

Klaus Meckmann unterrichtete seit 1980 am Albertus-Magnus-Gymnasium (AMG) Englisch und Pädagogik. Wegen des großen Bedarfs wurde er meistens in Englisch eingesetzt. Daneben begeisterte er auch Generationen von Schülern in seiner Fußball AG und begleitete als Klassen- und LK-Lehrer über mehrere Jahre Schüler auf diversen Fahrten.

Mit Brigitte Oenkhaus-Weber verließ nach 40 Jahren Dienstzeit

ein echtes Beckumer Urgestein die Schule. Die gebürtige Beckumerin kam 1986 aus Minden ans AMG und unterrichtete dort die Fächer Erdkunde, Französisch und Latein mit großem Engagement und Einsatz. Außerdem betreute sie die Schülerbücherei und ermöglichte so den Schülern die Vorbereitung auf Referate und Klausuren.

Außer diesen beiden Kollegen verließen mit Judith Erdmann, Harald Kayser und Katharina Völlinger drei Kollegen das AMG, die als Vertretungskräfte eingestellt waren. Schulleiter Dr. Juri Rolf bedankte sich bei allen scheidenden Lehrkräften für ihre

wertvolle Arbeit an der Schule.

Doch auch neue Kollegen konnten in der Schule begrüßt werden. Bereits seit dem 16. November unterrichtet Frederik Lange als fest angestellter Lehrer Englisch, Erdkunde und Sozialwissenschaften an der Schule. Ebenfalls Englisch und Erdkunde lehrt Martin Wildmann, der als weiterer fest angestellter Lehrer das Kollegium verstärkt.

Als Vertretungskräfte helfen Sascha Micheel mit Spanisch und Französisch und Susanne Pape mit Biologie und Chemie, fehlende Lehrkräfte zu ersetzen. Dr. Juri Rolf hieß alle neuen Kollegen am AMG willkommen.



Als neue Lehrer wurden (v. l.) Martin Wildmann, Susanne Pape und Sascha Micheel von Schulleiter Dr. Juri Rolf am AMG begrüßt.